

Neustart des Vereins Ferien auf dem Bauernhof Schweiz

Zurück zu den Wurzeln

Der Verein Ferien auf dem Bauernhof ist seit dem 1. Januar wieder selbstständig aktiv und wird sich für Weiterbildungen der Gastgeber und in der Politik einsetzen.

Für alle Gastgeber von Ferienwohnungen, Zimmern, Kinderferien, Camping usw. stehen die Domains www.bauernhof-ferien.ch und www.agrotourismus.ch mit direkter Verbindung zur Buchungszentrale e-domicil.ch zur Verfügung. Bereits sind über 100 Angebote buchbar. Die Regionenvertreterinnen werden wieder ihres Amtes walten, Neueinsteigerkurse sind geplant und die Weiterbildung erwarten die Verantwortlichen in Zusammenarbeit mit den aktiven landwirtschaftlichen Schulen durchführen zu können. Po-

litisch setzen sie sich, wie früher, für die Anliegen des Agrotourismus ein, immer zum Wohle der Gastgeber. Für das Marketing schätzen sie die Unterstützung sowie die gute Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus. Bereits sind Auftritte in Coop-Centern geplant, in denen sie mit ihrem neuen Flyer auf das Angebot im Agrotourismus hinweisen. Vom 21. März bis 25. März wird an der AMA in Aarau der Verein Ferien auf dem Bauernhof ebenfalls präsent sein und auf die Ferienangebote auf Schweizer Bauernhöfen aufmerksam machen. Der Verein Ferien auf dem Bauernhof freut sich auf Neumitglieder und steht für offene Fragen zur Verfügung. *pd.*

Auskunft erteilt Rita Barth, 071 695 23 72, oder info@feierlenhof.ch

TELEX

Aal ist Fisch des Jahres. Der Schweizerische Fischerei-Verband hat den Aal zum Fisch des Jahres gekürt. Der Aal lässt sich nur retten, wenn die uralten Wasserwanderwege wieder geöffnet und die Bestände geschützt würden. Mit der Wahl des Aals zum Fisch des Jahres will man aufrütteln. Den Aal hat es bereits zur Zeit der Dinosaurier gegeben, doch jetzt ist er vom Aussterben bedroht. Bis zur Industrialisierung gehörten Aale in der Schweiz zu den am häufigsten vorkommenden Fischen. Doch mit dem Bau von Wasserkraftwerken wurde ihre Wanderung behindert. Wo sie heute in der Schweiz noch vorkommen, stammen sie aus Besatzmassnahmen. Der Fisch steht auf der Roten Liste der bedrohten Tierarten. *lid.*



Bild: zVg.

Vor 50 Jahren in Flawil: Klasse B

In der VESTG-Beilage von vergangener Woche war bei den Jubilaren, die vor 50 Jahren in Flawil abgeschlossen haben, versehentlich zweimal die Klasse A abgebildet. Hier daher noch das Klassenfoto der Klasse B der Winterkurse 1966/67 und 1967/68. *red.*